

Hallo, ich heiße Fabius, bin 18 Jahre alt und habe nach meinem Realschulabschluss, eine dreieinhalbjährige Ausbildung zum Elektroniker für Geräte und Systeme (EGS) bei der LPKF am Standort Suhl begonnen.

Ich habe mich für diese Ausbildung entschieden, weil ich bereits seit vielen Jahren Interesse an unterschiedlichster Elektronik habe. Zudem ist das Berufsbild des Elektrikers ein Beruf der Zukunft. Auch die persönliche Herausforderung spielte für mich eine sehr erhebliche Rolle.

Unter dem Berufsbild des EGS habe ich mir vorgestellt, elektronische Komponenten zu verdrahten und komplexe Schaltpläne zu lesen. Auch die Fehlersuche und anschließende Reparatur vielschichtiger Systeme schien mir sehr interessant. Zudem ist auch die Programmierung Bestandteil des Berufes.

Das Berufsbild und die Spezialisierung des Elektrikers unterscheidet sich an den verschiedenen Standorten des Konzerns nur bedingt, abhängig von den angebotenen Produkten. Zudem wird in regelmäßigen überbetrieblichen Lehrgängen Wissen angeboten, das die Firma selbst nicht vermitteln kann. Zu meinen Aufgaben zählt das Verdrahten von Schaltschränken sowie elektronischen Baugruppen, Kabelkonfektionierung, Bestücken und das Löten von Leiterplatten.

Eine vom Standort Suhl angebotene Technik, welche mit Hilfe von Lasersystemen die Herstellung von Dünnschicht-Solarmodulen ermöglicht, ist äußerst interessant und zukunftsweisend. Diese Anlagen bestehen aus einer Vielzahl elektronischer Baugruppen, die von Elektrikern verdrahtet werden. Die jeweiligen Standorte sind mit ihren Produkten Marktführer auf ihren Gebieten.

Während meiner ersten Tage im Unternehmen, wurde ich freundlich empfangen und in das Team integriert. Von mir vermutete hierarchische Strukturen waren hier nicht vorhanden. Ein offenes Betriebsklima stellte sich sehr schnell ein. Auch als junger Auszubildender wurden meine eigene Meinung und meine Vorschläge respektiert.

Besonderheiten der Firma sind die Gleitzeit und das wöchentlich kostenlose Obst und Getränke. Auch die verschiedenen Teamveranstaltungen und teambildende Maßnahmen, Weihnachtsfeiern und private Treffen tragen enorm zum Wohlbefinden bei. Hilfsbereitschaft wird hier großgeschrieben.

Ich kann den Beruf des Elektrikers jedem empfehlen, der sich für moderne Elektronik interessiert. Bei LPKF erhält man eine sehr gute Ausbildung und wird dort gut auf das zukünftige Berufsleben vorbereitet!

